

Kammersängerin ***Brigitte Fassbaender***

Intendantin Kammersängerin Brigitte Fassbaender wurde in Berlin geboren und studierte Gesang bei ihrem Vater, Kammersänger Willy Domgraf Fassbaender. Im Alter von 21 Jahren debütierte sie an der Münchener Staatsoper, von wo ihre aufsehenerregende internationale Karriere ihren Ausgang nahm.

Sie gastierte an allen führenden Opernhäusern der Welt (Metropolitan/New York , San Francisco, Chicago, Scala Milano, Covent Garden/London, Wien, Bayreuth, Berlin, Hamburg, Salzburg usw.) und sang alle bedeutenden Partien ihres Fachs. Sie war für 2 Publikums-Generationen **DER** führende Oktavian in Richard Strauss' Rosenkavalier und verzauberte mit ihrem unverkennbaren Timbre das Publikum in aller Welt.

Über 250 Schallplatteneinspielungen geben Zeugnis von ihrer großen Bedeutung als Sängerin, ein Großteil davon im Bereich der Liedkunst. Ein Meilenstein war die Einspielung der drei großen Schubert-Zyklen, die sie als einzige Frau bisher aufgenommen hat. Ihre Tonträger erhielten zahlreiche Preise, darunter den renommierten Grammophone-Award.

Ihre Gesangskarriere beendete die heutige erfolgreiche Intendantin 1995, um sich ganz der Regie zu widmen. Über 50 Inszenierungen hat sie inzwischen im In- und Ausland vorgestellt.

Die Förderung junger Talente war und ist Brigitte Fassbaender ein wichtiges Anliegen, das behutsame Heranführen junger Stimmen an die Herausforderung des Musikbetriebs. Als gefragte Gesangspädagogin unterrichtet sie in Meisterkursen. Manche der von ihr betreuten Sängerinnen, wie Janina Baechle, Juliane Banse und Michelle Breedt verfolgen heute selbst beachtete Karrieren.

Seit über zehn Jahren ist Brigitte Fassbaender für die Leitung eines 3-Spartenhauses (Oper, Schauspiel, Tanz) verantwortlich. Von 1995-1997 war sie für zwei Jahre interimistische Operndirektorin am Staatstheater Braunschweig. Seit der Spielzeit 1999/2000 leitet sie als Intendantin die Geschicke des Tiroler Landestheaters in Innsbruck.

Ehrenamtlich leitet sie seit 2002 den „Eppaner Lied Sommer“, der sich zunehmend zu einer international beachteten Adresse für den Liedgesang entwickelt. Ab 2009 übernahm sie die künstlerische Leitung des Richard-Strauss-Festivals in Garmisch-Partenkirchen.

Brigitte Fassbaender ist Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und wurde mit zahlreichen Orden und Preisen bedacht. Sie erhielt den Kritikerpreis Berlin, den Frankfurter und Münchner Musikpreis, das Bundesverdienstkreuz am Bande und Bundesverdienstkreuz 1. Klasse, den Maximiliansorden für Wissenschaft und Kunst.

Sie erhielt den Kammersängerinentitel der Bayerischen und der Wiener Staatsoper und wurde Dr. h.c. der Universität Manchester. Vom Land Tirol wurde sie mit dem Großen Tiroler Adler-Orden und mit dem Verdienstkreuz und Kulturehrenzeichen der Stadt Innsbruck ausgezeichnet.